



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Abiturwissen: Abstraktion*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Thema:</b>	<b>Abiwissen: Abstraktion</b>
---------------	-------------------------------

**TMD: 22468**

<b>Kurzvorstellung des Materials:</b>	Einfach erklärt, kompakt und übersichtlich dient dieses Material optimal der Abiturvorbereitung.
---------------------------------------	--

<b>Übersicht über die Teile</b>	<p><b>1. Definition von Abstraktion</b></p> <p><b>2. Geschichtliche Entwicklung der Abstraktionsbewegung:</b> Dem Schüler wird vermittelt wie ab 1850 Form und Farbe durch Abstraktion im Kunstwerk programmatisch Eigenständigkeit gewannen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterthemen: Impressionismus, Nachimpressionismus, Kubismus, Futurismus, Expressionismus, Abstrakte Kunst.</li> </ul> <p><b>3. Ausdrucksgestaltung über Abstraktion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Expressionismus als Epoche</li> <li>• „Die Brücke“</li> <li>• „Der Blaue Reiter“</li> </ul> <p><b>4. Formen der Abstraktion</b></p> <p><b>5. Gesellschaftlich bedingte Abstraktionsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Romanik</li> <li>• Amerikanische POP- ART.</li> </ul> <p><b>6. Persönlich bedingte Abstraktionsformen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auguste Rodin</li> <li>• Constantin Brancusi</li> <li>• Henry Moore</li> </ul>
---------------------------------	--

<b>Information zum Dokument</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ca. 20 Seiten, Größe ca. 160 KByte</li> </ul>
---------------------------------	--

**SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail**

**SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice**  
 Internet: <http://www.School-Scout.de>  
 E-Mail: [info@School-Scout.de](mailto:info@School-Scout.de)

## ABSTRAKTION

Der Begriff **Abstraktion** stammt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie „abziehen“, „entfernen“ oder „trennen“. Für Bild Darstellungen meint dies in der Regel ein **Herauslösen von Teilgehalten, Aspekten, Merkmalen aus einem konkreten Ganzen**. Das Resultat der Abstraktion ist eine in bestimmten Aspekten **reduzierte Darstellung des Naturvorbildes**( siehe auch Karikatur).

Endresultat des Abstraktionsprozesses ist letztendlich die Darstellung des Begriffs (siehe Picasso Abstraktionsserie "Stierdarstellungen").

Hinweis: Wo es nicht um die Gestaltung nach einem Vorbild geht , sondern um die Neuschöpfung spricht man von "**Konkretion**"( Konkrete Kunst). Der Akademiker spricht von der **Reduktion des Ikonizitätsgrades**.( Zudem kann zur Abstraktion auch noch die Erfindung oder Umgestaltung der Realität ins Spiel kommen.

Verbindlich ist das Verständnis, dass **jede nachahmende Gestaltung abstrahiert**, d.h. sie vereinfacht immer gegenüber dem Naturvorbild.

Die **Skulptur** vereinfacht das Material z.B. wird Fleisch in Gips, Kunststoff, Bronze oder Marmor dargestellt. Dem künstlerischen Material fehlt die Elastizität und die Lebendigkeit. Die anderen Kategorien wie Form und Farbe können zudem auch vereinfacht sein.

**Der Film** vereinfacht die reale Situation auf eine zweidimensionale Projektion mit einem reduzierten Bildausschnitt, geänderter Bildgröße etc.

**Das Photo** vereinfacht die reale dreidimensionale Situation in Zeit und Raum durch die Wahl des Photo-Ausschnittes, die Bildgröße, die Projektion eines kurzen Augenblicks ( ca. 1/125 Sekunde) auf ein Stück Papier.

**Das Gemälde** vereinfacht, Zeit, Raum, Größe, Form, Farbigkeit und Material, ebenso **die Zeichnung** und so weiter.

### 1. Einführung

Die Erkenntnis der Wirklichkeit ist ein uraltes Problem der Menschheit. **Platon** unterschied zwischen der sinnlich **wahrnehmbaren Welt** und **einem Reich der Ideen** als Urgrund des Seins.

Das **christliche Mittelalter** sah über der irdischen Wirklichkeit eine himmlische. Diesen Dualismus haben **gegenwärtige Erkenntnisse** der Wissenschaft besonders scharf sichtbar gemacht: im Bereich der sinnlichen Anschauung behalten die Gesetze der klassischen Mechanik ihre Gültigkeit, in einer höheren, nur noch mathematisch erfassbaren Wirklichkeit gelten aber die Grundkonstanten unserer Anschauung (Raum, Zeit, Materie, Energie, Gravitation) nur noch bedingt (relativ). In diesem neu entdeckten Wirklichkeitsraum, der mit vier Dimensionen rechnet, scheinen bisherige Naturgesetze aufgehoben zu sein.

Das Gefühl, einer höheren, unfassbaren Wirklichkeit gegenüberzustehen, erfüllt **die moderne Kunst** mit Misstrauen gegen die Erscheinungen der dinglich-wahrnehmbaren Welt. Die Moderne Kunst hat den naturnachahmenden, abbildenden Charakter verloren und versucht statt dessen, die erweiterte Wirklichkeit darstellbar



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Abiturwissen: Abstraktion*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

